

Presse-Information
5. März 2019**Stromleitungen werden wegen A3-Ausbau verlegt –
BMW und Bayernwerk bauen zur Sicherheit Ersatzleitung**

Versorgungskabel an der Autobahn A3 müssen verlegt werden +++
Provisorium stellt BMW Produktion auch im Notfall sicher +++
Vier neue Strommasten werden im Juni wieder zurückgebaut +++

Regensburg. Der Ausbau der Autobahn A3 bringt für das BMW Group Werk Regensburg eine besondere Herausforderung mit sich: In Zusammenarbeit mit dem Bayernwerk wird bis Ende März eine zusätzliche Strom-Versorgung ins Werk gelegt. Die neue Leitung mit 110 Kilovolt soll sicherstellen, dass es selbst dann nicht zu einem Stromausfall bei BMW kommt, wenn die Hauptleitung einmal ausfallen sollte. Zwar führt neben der Hauptleitung bereits eine Ersatzleitung ins Werk. Doch weil die A3 verbreitert wird, müssen die parallel zur Autobahn verlaufenden Leitungen bis Ende Juni verlegt werden – erst die eine, dann die andere. Während der Bauarbeiten im Frühsommer stünde notgedrungen also immer nur eine Leitung ins Werk zur Verfügung. Fiele die aus, könnte das den Standort im schlimmsten Fall wochenlang lahmlegen.

Projektpartner BMW und Bayernwerk mit Verlauf der Arbeiten zufrieden

Genau dieses Risiko möchte BMW unter keinen Umständen eingehen.

„Versorgungssicherheit hat für uns höchste Priorität“, sagt Werkleiter Manfred Erlacher,

„deswegen sind wir froh, dass wir mit dem Netzbetreiber Bayernwerk eine gute und

verlässliche Lösung gefunden haben“. An der Herbert-Quandt-Allee ist seit einigen

Tagen weithin zu sehen, wie diese Lösung aussieht: In den letzten Wochen wurden

vier zusätzliche Stahltürme von bis zu 40 Meter Höhe aufgestellt. Über diese mobilen,

erstmalig eingesetzten Strommasten führt die neue Ersatzleitung nun bis ins Werk

hinein. Angeschlossen ist die provisorische Versorgung an die bestehende

Hochspannungsleitung zwischen Altheim und Regensburg, die entlang der Max-Planck-Straße-Straße verläuft.

Vier provisorische Strommasten werden im Juni wieder zurückgebaut

Mit dem Stand der aufwendigen Arbeiten sind die Projektleiter Maximilian Pielmeier von

BMW und Christian Poppe von Bayernwerk unisono zufrieden: „Wir liegen präzise im

Plan.“ Die provisorische Ersatzleitung wird voraussichtlich im Juni wieder abgeknipst.

Bis dahin sollen die beiden dauerhaften Hauptleitungen an der Autobahn verlegt und

Firma

Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift

BMW Group
Werk Regensburg
Herbert-Quandt-Allee
93055 Regensburg

Telefon

Zentrale
+49 941 770-0

Fax

+49 941 770-2260

Internet

www.bmw-werk-regensburg.de

Bankkonto

Deutsche Bank
IBAN DE05 7007 0010
0152 6946 00
BIC DEUTDEMMXXX

**Vorsitzender
des Aufsichtsrats**

Norbert Reithofer

Vorstand

Harald Krüger,
Vorsitzender
Milagros Caiña Carreiro-
Andree
Klaus Fröhlich
Pieter Nota
Nicolas Peter
Peter Schwarzenbauer
Andreas Wendt
Oliver Zipse

**Sitz und
Registergericht**

München HRB 42243



Datum: 5. März 2019
Seite : 2

wieder parallel im Betrieb sein. Die zusätzlichen Strommasten und rund 1,2 Kilometer Kabel am BMW Werk werden dann Stück für Stück wieder verschwinden. Mehr als eine Million Euro kostet das Provisorium. Aber selbst dann, wenn durch die Ersatzleitung bis dahin niemals Strom geflossen sein sollte, war das Projekt für das BMW Werk sein Geld wert – mit Sicherheit.

Das BMW Group Werk Regensburg in Zahlen

Produktion	BMW 1er (5-Türer), BMW 1er (3-Türer) BMW X1, BMW X2 BMW 4er Cabrio, BMW M4 Cabrio BMW 2er GranTourer
Mitarbeiter	rund 9.000 (davon mehr als 300 Auszubildende)
Tagesproduktion	rund 1.100 Fahrzeuge
Jahresproduktion	319.592 (2018)
Gesamtproduktion	mehr als 7 Mio. Fahrzeuge (seit 1986)
Gesamtinvestitionen	rund 4,7 Milliarden Euro (seit 1986)

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Eric Metzler, Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Mitarbeiterkommunikation Werk Regensburg
Telefon: +49 941 770 5194, eric.metzler@bmw.de

Andreas Sauer, Leiter Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Mitarbeiterkommunikation Werk Regensburg
Telefon: +49 941 770 2012, andreas.sauer@bmw.de

Internet: www.bmw-werk-regensburg.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>



Datum: 5. März 2019
Seite : 3

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw>